

## **Antrag (Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN)**

### **Der Klimawandel verlangt Handeln – Auf Straßenneubauvorhaben verzichten**

---

**23. Stadtvertretung vom 28.03.2022; TOP 17; DS: 00195/2021**

[SessionNet | Bürgerinformationssystem der LHS Der Klimawandel verlangt Handeln – Auf Straßenneubauvorhaben verzichten \(schwerin.de\)](https://www.schwerin.de/SessionNet/Buergerinformationssystem/der_lhs_der_klimawandel_verlangt_handeln_-_auf_strassenneubauvorhaben_verzichten)

Die Stadtvertretung hat Folgendes beschlossen:

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister, mit dem Ziel der Klimaneutralität Schwerins im Jahr 2035 konkrete verkehrliche Maßnahmen zu treffen, mit denen sich CO<sub>2</sub>-Einsparungen ergeben, u.a.:

- Erhöhung des Fuß- und Radverkehrsanteils am Gesamtverkehr
- Erhöhung des Anteils der Nutzung des ÖPNV am Gesamtverkehr
- Verlagerung von KfZ-Fahrten im Stadt-Umland-Verkehr auf den Umlandverbund.

#### **Hierzu wird mitgeteilt:**

Dies wird in der Arbeit der Verwaltung fortlaufend konsequent berücksichtigt. Beispielhaft benannt werden können hier das „Radverkehrskonzept 2030“ und die Vorbereitung des Verkehrsverbundes Westmecklenburg.